

SozialamtSitzungsdrucksache Nr. 033/2008
-öffentliche Sitzung-**B e r i c h t****TOP: Bericht der Schuldnerberatung 2007****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Sozial- und Seniorenausschuss

Termine:

11.03.2008

Bericht:

Im Mai 2007 wurde im Sozial- und Seniorenausschuss der modifizierte Internetauftritt der Schuldnerberatungsstelle der Stadt Lüdenscheid vorgestellt. Etwa 860 Zugriffe auf diese Seite (Stand Jan. 2008) können inzwischen verzeichnet werden.

Vor einiger Zeit haben die Medien das Thema Schuldnerberatung aufgegriffen, Fernsehsendungen wie „Der Finanzcheck“ oder „Raus aus den Schulden“ verdeutlichen dies. Der Zulauf zur Schuldnerberatung ist nach wie vor ungebrochen. Schuldner, die die Beratungsstelle aufsuchen, berichten, dass sie die Fernsehsendungen gesehen haben und ihnen dadurch die Kontaktaufnahme zur Schuldnerberatung leichter gefallen ist.

In den Fernsehsendungen werden die Schuldner in den Mittelpunkt gestellt und medienwirksam und spektakulär dargestellt. Es handelt sich hier um wenige, speziell für die jeweilige Sendung ausgesuchte Fälle.

Der Alltag der Schuldnerberatung sieht etwas anders aus. So erfolgen keine Hausbesuche, sondern die Schuldner kommen in die Beratungsstelle und werden dort umfangreich beraten. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Abbruchquote bei den Beratungen geringer wird, wenn von den Schuldnern eine aktive Mitarbeit gefordert wird. So wurde die Arbeitsweise der Schuldnerberaterinnen dahin gehend verändert, dass von den Schuldnern mehr Eigeninitiative als zuvor verlangt wird, indem die Klienten ihre Unterlagen selbst ordnen müssen und kleinere Schreiben – nach Muster – selbst auf den Weg bringen.

Die Arbeit der Schuldnerberatungsstelle ist vielfältig. So werden Haushaltsanalysen erstellt, Tipps zur Existenzsicherung gegeben, Einsparmöglichkeiten aufgezeigt, Fragen zu einzelnen Gläubigerschreiben beantwortet, schriftlich Zahlungsvereinbarungen getroffen und ggf. Unterstützung zur Stellung eines Verbraucherinsolvenzantrages gewährt.

Im Kalenderjahr 2007 zeigten sich keine gravierenden Änderungen zum Jahr 2006. Lediglich eine leichte Steigerung der Beratungsfälle ist zu verzeichnen.

Mit einer Anzahl von 1477 Ratsuchenden zu 1438 Beratungsfällen im Vorjahr bei 2 1/3 Beratungsstellen könnte die Kapazitätsgrenze der Schuldnerberatung erreicht sein.

Die im September 2006 begonnenen monatlichen Informationsveranstaltungen zum Verbraucherinsolvenzverfahren haben sich mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 24 Ratsuchenden bewährt.

Die Altersstruktur der Ratsuchenden ist mit der Hauptgruppe von ca. 56 % in der Altersgruppe der 31 -50 jährigen nahezu unverändert. Ca. 65 % aller Ratsuchenden beziehen kein Arbeitseinkommen oder sind auf zusätzliche Sozialleistungen angewiesen. Über 53 % der Schuldner erhalten lediglich ein Einkommen unter 1.000 €, teilweise, obwohl einer Arbeit nachgegangen wird. 54 % der Schuldner haben eine Schuldenhöhe bis zu 20.000 €, wobei die Banken wie bisher mit einem Anteil von 23 % den größten Anteil haben, gefolgt von den Telekommunikationsanbietern mit 11 % und Ämtern/Behörden mit 10 %.

Der Jahresbericht der Beratungsstelle ist als Anlage beigefügt. Erstmals wurden in diesem Bericht auch die Vorjahreszahlen mit ausgewiesen, um eine bessere Übersicht über die Entwicklungen der Daten bieten zu können.

Lüdenscheid, den

In Vertretung:

Dr. Schröder
Erster Beigeordneter

Statistische Auswertungen des Jahres 2007 im Vergleich zu 2006 Beratungsfälle: Alle

Status der Beratung: Kurzberatung und Langzeitberatung
Wohnort: Lüdenscheid

Bezeichnung der Einrichtung: **Stadt Lüdenscheid
Schuldnerberatung**

Straße, Hausnummer: Rathausplatz 23
Postleitzahl, Ort: 58507 Lüdenscheid
Telefon: 02351 / 17-2213
Fax: 02351 / 17-1704
E-Mail: sozialamt@luedenscheid.de
Tätigkeit im Kreis / in der kreisfreien Stadt

Anzahl der Ratsuchenden:

2006	2007
1438	1477

Hinweis zum Bericht:

Bei den Kurzberatungen werden nicht immer alle Daten erfasst.

Altersgruppen der Ratsuchenden

Altersgruppen	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
keine Angabe	35	2,43	16	1,08
bis 19 Jahre	8	0,56	6	0,41
19 - 25 Jahre	110	7,65	109	7,38
26 - 30 Jahre	176	12,24	193	13,07
31 - 40 Jahre	450	31,29	412	27,89
41 - 50 Jahre	373	25,94	407	27,56
51 Jahre und älter	286	19,89	334	22,61
Summe:	1438	100 %	1477	100 %

Familienstand

Familienstand	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ledig	331	23,02	360	24,37
verheiratet	524	36,44	518	35,07
verwitwet	55	3,82	57	3,86
geschieden	284	19,75	300	20,31
getrennt lebend	131	9,11	141	9,55
nicht eheliche Gemeinschaft	41	2,85	40	2,71
ohne Angabe	72	5,01	61	4,13
Summe:	1438	100 %	1477	100 %

Haushaltseinkommen

Haushaltseinkommen	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
bis 600 €	366	25,45	357	24,17
über 600 € bis 1000 €	388	26,98	420	28,44
über 1000 € bis 1500 €	341	23,71	364	24,64
über 1500 € bis 2000 €	221	15,37	213	14,42
über 2000 €	122	8,48	123	8,33
Summe:	1438	100 %	1477	100 %

Erwerbsstatus / Art des Einkommens (Mehrfachnennungen möglich)

Art des Einkommens	2006		2007	
	Anzahl	Prozent= Anzahl/ Summe der Schuldner	Anzahl	Prozent= Anzahl/ Summe der Schuldner
Lohn/Gehalt	526	36,58	514	34,80
Arbeitslosengeld I und II	532	37,00	571	38,66
Sozialhilfe, Grundsicherung	35	2,43	42	2,84
Rente	143	9,94	162	10,97
Sonstiges Hausfrauen, Schüler, Studenten	79	5,49	83	5,62
kein Eintrag	186	12,93	180	12,19
Summe:	1501		1552	

Verschuldungsform (Mehrfachnennungen möglich)

Verschuldungsform	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Amt/Behörde (sonstige)	983	11,07%	875	10,64
Amtsgericht (InsO-Gericht)	22	0,24%	20	0,24
Angehörige(r)/Familie/Verwand.	28	0,30%	23	0,28
Arzt/Facharzt/Zahnarzt	46	0,51%	37	0,45
Bank	2014	22,69%	1870	22,73
Einzelhandel/Handwerk	495	5,77%	403	4,90
Energieversorger	325	3,65%	314	3,82
Finanzamt	144	1,61%	115	1,40
GEZ	243	2,73%	241	2,93
Inkassoinstitut	726	8,17%	677	8,23
Krankenhaus	28	0,30%	28	0,34
Krankenkasse/Pflegekasse	64	0,71%	57	0,69
Medien/Buchclub Zeitschriften	269	3,01	291	3,54
Rechtsanwalt/ Kanzlei	332	3,73%	261	3,17
Schuldner	12	0,13%	10	0,12
sonstige Institution	676	7,62%	669	8,13
sonstige Personen	521	5,86%	425	5,17
Telekommunikation	898	10,12%	929	11,29
Versandhandel	451	5,08%	436	5,30
Versicherung	594	6,70%	545	6,63
Summe:	8871	100 %	8226	100 %

Verschuldungshöhe (bei Kurzberatungen wird nicht immer ein Betrag eingegeben)

Höhe der Schulden	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
bis 2.500 €	119	9,68	136	10,99
über 2.500 € bis 5.000 €	102	8,30	113	9,13
über 5.000 € bis 10.000 €	127	10,33	146	11,79
über 10.000 € bis 15.000 €	148	12,04	141	11,39
über 15.000 € bis 20.000 €	118	9,60	130	10,50
über 20.000 € bis 25.000 €	113	9,19	110	8,89
über 25.000 € bis 30.000 €	87	7,08	93	7,51
über 30.000 € bis 35.000 €	81	6,59	72	5,82
über 35.000 € bis 40.000 €	61	4,96	61	4,93
über 40.000 € bis 45.000 €	39	3,17	33	2,67
über 45.000 € bis 50.000 €	34	2,77	25	2,02
über 50.000 € bis 75.000 €	77	6,27	66	5,33
über 75.000 € bis 100.000 €	36	2,93	35	2,83
über 100.000 € bis 150.000 €	33	2,69	27	2,18
über 150.000 € bis 200.000 €	16	1,30	18	1,45
über 200.000 € bis 250.000 €	9	0,73	7	0,57
über 250.000 €	29	2,36	25	2,02
Summe:	1229	100 %	1238	100 %

	2006	2007
Verschuldungshöhe (insgesamt)	50.748.483,31 €	47.013.931,78 €
Schuldner (insgesamt)	1229	1238
Durchschnittliche Verschuldungshöhe	41.292,50 €	37.975,71 €

**Anzahl der Gläubiger der Betroffenen
(bei Kurzberatungen werden nicht immer die Gläubiger eingegeben)**

Gläubigeranzahl	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1 - 5	644	52,10	716	57,65
6 - 10	305	24,68	288	23,19
11 - 15	162	13,11	133	10,71
16 - 20	70	5,66	59	4,75
21 - 30	41	3,32	30	2,42
über 31	14	1,13	16	1,29
Summe:	1236	100 %	1242	100 %

**Geschäftsbanken als Gläubiger bei den Langzeitberatungen
(Mehrfachnennungen möglich)**

Geschäftsbanken	2006		2007	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ausländische Banken	69	3,50%	147	8,09 %
Autobanken	114	5,78%	99	5,45 %
Bausparkassen	42	2,12%	37	2,04 %
Geschäftsbanken	1104	55,96%	918	50,52 %
Sparkassen	536	27,17%	501	27,57 %
Volksbanken	108	5,47%	115	6,33 %
Summe:	1973	100,00%	1817	100 %

Alter der Klientinnen und Klienten 2006

Alter	Kurz-beratung	Langzeit-beratung	Abge-schlossene Beratung	Gesamt	Prozent
unter 20 Jahre	3	5	0	8	0,57%
20 -25 Jahre	16	52	16	84	5,99%
26 - 30 Jahre	32	128	18	178	12,69%
31 - 40 Jahre	48	296	72	416	29,65%
41 - 50 Jahre	44	293	66	403	28,72%
51 - 60 Jahre	31	139	31	201	14,33%
über 61 Jahre	14	86	13	113	8,05%
Gesamt	188	999	216	1403	100,00%

Alter der Klientinnen und Klienten 2007

Alter	Kurz-beratung	Langzeit-beratung	Abge-schlossene Beratung	Gesamt	Prozent
Kinder	0	6	0	6	0,41%
20 -25 Jahre	26	46	8	80	5,48%
26 - 30 Jahre	38	118	26	182	12,46%
31 - 40 Jahre	66	295	46	407	27,86%
41 - 50 Jahre	70	314	42	426	29,16%
51 - 60 Jahre	42	170	14	226	15,47%
über 61 Jahre	13	108	13	134	9,17%
Gesamt	255	1057	149	1461	100,00%

Die Statistik über die Verbraucherinsolvenzberatung wird vom Land NRW für die gesamte Beratungsstelle gefördert, daher ist hier eine Trennung zwischen Lüdenscheid und den Vertragskommunen (Halver, Kierspe, Meinerzhagen, Schalksmühle, Herscheid) nicht möglich:

Gesamtzahl der Beratungsfälle im Berichtsjahr

	2006		2007	
	Gesamt	davon Neuaufnahmen	Gesamt	davon Neuaufnahmen
Informationen/Kurzberatung (Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung)	408		549	
Schuldnerberatung	828	264	800	125
Verbraucherinsolvenzberatung	1009	281	1025	256

Verbraucherinsolvenzberatungsfälle im Berichtsjahr nach Ergebnissen

Fälle mit außergerichtlich erzieltm Ergebnis	2006	2007
	Anzahl	Anzahl
außergerichtlicher Einigungsversuch wurde ohne Ergebnis abgebrochen	0	0
es erfolgte außergerichtliche Einigung	25	26
es wurde Bescheinigung über das Scheitern des außergerichtlichen Einigungsversuchs ausgestellt	223	228
Summe	248	254
Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens wurde gestellt	216	224
Begleitung im gerichtlichen Einigungsversuch	7	6
Begleitung im gerichtlichen Insolvenzverfahren; ggf. in der Wohlverhaltensphase, ggf. bis zum Inkrafttreten der Restschuldbefreiung	296	274
Summe	767	758